Protokoll der 2. Fachschaftsrätekonferenz am 29.10.2015, 19:00 Uhr

Anwesende Fachschaften:
PhilFak I, Theologie, Biochemie, MuSpoMeSpre, Pädagogik, Neuphilologien und Studienkolleg, Mathe/Info, Medizin, WiWi, Jura, Pharmazie
Nichtanwesende Fachschaften:
Geo, Agrar/Ernährung, Biologie, Physik, Chemie
Weiterhin anwesend:
Sprecher für Fachschaftskoordination des Stura (Musa)

Protokoll: Christian (FSR Jura)

TOP1: Begrüßung, Vorstellungsrunde und Protokoll

TOP 2: Infos aus dem Stura und Feedback zu Events

- keine.
- Keine neuen Infos zum Thema Awareness und Sponsoring
- Feedback zur Clubtour und zum FSR-Festival
    - Keine grundlegende Kritik

TOP 3: Anträge an den Stura zur Mitbestimmung bei relevanten Änderungen der Statuten und Ordnungen

- Anträge zu verschiedenen Ordnungen mit weitgehend gleichem Inhalt: Fachschaftsrätekonferenz soll zu Änderungen der Satzung, der Finanzordnung, der Beitragsordnung, der Wahlordnung und der GO des Stura angehört werden
- Abstimmungsmodus zur Beschlussfassung der FSRK:
    - Vorschlag: Beschlüsse gelten als angenommen, wenn die Mehrheit der anwesenden Fachschaften zustimmt und diese ein Drittel der an der Universität immatrikulierten Studierenden vertreten
    - Begründung: sowohl Mehrheit der anwesenden Fachschaften und Repräsentation von min. 1/3 der Studierenden
    - Antrag des FSR Pädagogik auf Streichung der Abs. 3 und 4 nach Beschlussvorlage
        - div. Gegenrede
        - Abs. 3 S. 1 soll bestehen bleiben, S. 2 wird gestrichen
        - Abs. 4 wird gestrichen
    - Abstimmung über die o.g. Fassung (ja/nein/enthaltung) (11/0/0)
- Änderung der Satzung der Studierendenschaft nach Beschlussvorlage
    - Vorschlag FSR Wiwi: § 36 Abs. 2 S. 1 die Beschwerdefrist auf 8 Wochen ändern
        - Änderungsantrag: „Der § 36 wird wie folgt geändert:
          in § 36 Abs. 2 werden in S. 1 anstatt der Zahl 4 die Zahl 8 eingefügt“
        - Keine Gegenrede

    - Vorschlag: nach § 36 Abs. 2 soll eine Endgültigkeitsklausel des zweiten, auf die Beschwerde folgenden Beschlusses eingefügt werden
        - Ablehnung
    - Beschluss über Änderungsvorschlag (11/0/0)

- Antrag auf Beschluss einer Ordnung zur Änderung der Finanzordnung der Studierendenschaft nach Beschlussvorlage mit o.g. Änderung „8 Wochen“
    - Beschluss: (11/0/0)

- Antrag auf Änderung der Beitragsordnung der Studierendenschaft nach Beschlussvorlage
    - Änderung § 6
    - Beitrag für die FSRä soll nicht ohne Zustimmung der FSRK geändert werden
    - Abs. 2: Fehler, Korrektur: „§ 6 I 2“ wird in „§ 2 I 2“ geändert
    - Beschluss mit o.g. Änderung (11/0/0)
- Antrag auf Beschluss einer Ordnung zur Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft nach Beschlussvorlage
    - Beschluss (11/0/0)
- Antrag auf Beschluss einer Ordnung zur Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenrates nach Beschlussvorlage mit Änderung „8 Wochen“
    - Beschlus (11/0/0)

TOP 4: Antrag: Erhöhung Haushaltsposten „FSR-Unterstützung“ im HHP des Stura HHP Posten A 5.3.4

- Mehr Geld für zusätzliche Unterstützung für Fachschaften durch den Stura im Rahmen der Projektförderung
    - Vorschlag zur Erstellung einer Richtlinie zur Auszahlung dieses Geldes → soll dem Stura angetragen werden
- Beschluss über den Antrag nach Beschlussvorlage (11/0/0)

TOP 5: Antrag auf Beschluss einer Ordnung zur Änderung der Studierendenschaft nach Beschlussvorlage

- Fachschaft Sport soll von FS Musik und Sprechwissenschaften gelöst werden, somit sollen 2 seperate Fachschaftsräte existieren
- Perspektive Musikwissenschaft: klarere Strukturen aber hoher Aufwand bei Trennung
- Bekommen alle FSRä aufgrund der Semestergeldverteilung weniger, wenn die Fachschaften getrennt werden? Ja, aber nur 50€ → vernachlässigbar

- **Änderungsantrag:** „§ 5 Nr. 7b wird wie folgt gefasst: Fachschaft Musik, Medien und Sprechwissenschaften [...]“
- **Änderungsantrag:** „§ 5 Nr. 7a wird wie folgt gefasst: [...] Instituts für Sportwissenschaft“
- Beschluss des Antrags mit o.g. Änderungen (10/0/1)

TOP 6: Allgemeiner Austausch und Sonstiges

- Kritik, dass bis heute keine Aufwandsentschädigungen für FSR-Mitglieder existieren, da der Arbeitsaufwand hoch sein kann
  Vorschlag: Uni Marburg bietet zB Vergütungskonzept
  - Vorschlag: Leistungspunkte → nicht möglich, weil Staatsexamina haben keine LP
  - Kritik: Ehrenamt muss unvergütet bleiben
  - Kritik: Wer soll iE bezahlt werden? Nur Sprecher:innen oder alle gewählten Mitglieder
  - Kritik: Woher soll das Geld kommen? Uni ist gerade so ausfinanziert.
  - Kritik: alle Fachschaften müssten einheitlich organisiert werden, keine Strukturdiversität
  - Kritik: Machtgefälle
  - Alternative: Studentisches Prorektorat, FakRat ist aber aufgrund der getrennten Finanzierung im Fachbereich Medizin höher belastet
  - Vorschlag: Feste Finanzierung für die Fachschaften
- Umfrage wurde für den nächsten Termin erstellt
- Nächster Termin: **26.11.2025, 19 Uhr im Konferenzraum des Stura;**
- Landtagswahl 2026: Landeshochschulgesetz könnte durch AfD-Regierung geändert werden, dann gäbe es keine verfasste Studierendenschaft mehr
  → Anstoß zum Nachdenken

Verabschiedung, Ende der Sitzung um 20:24 Uhr